



Segensspendung zur Diamantenen Hochzeit in Kamen-Heeren

Am Sonntag, den 31. Oktober 2021 spendete Bischof Karl-Erich Makulla dem Hirten im Ruhestand Günter Lenze und seiner Gattin Alice den Segen zur Diamantenen Hochzeit. In der Kirche in Heeren waren die Gemeinden Kamen-Mitte und Kamen-Heeren sowie die Gäste des Jubelpaares anwesend. Ebenfalls anwesend war der Leiter des Kirchenbezirks Hamm, Bezirksältester Ralf Ermisch.

Zum Beginn des Gottesdienstes begrüßte Bischof Makulla das Jubelpaar, alle anwesenden Gäste und Gemeindeglieder. Er wies auf das mit leeren Seiten aufgeschlagene Buch der Gemeinde neben der Sakristei hin, in dem Auszüge aus Gottesdiensten, besondere Aktivitäten der Gemeinde etc. eingetragen werden können, hin und signalisierte, dass jeder vor Gott wie ein aufgeschlagenes Buch sei, in welches Gott erneut hineinschreiben werde.

Vorbereitung auf den Gottesdienst für Entschlafene

Die Impulse zur Vorbereitung auf den Gottesdienst für Entschlafene am 7. November 2021 fasste Bischof Makulla in dem Bibelwort aus Philipper 2, 5 zusammen: „Seid so unter euch gesinnt, wie es auch der Gemeinschaft in Christus Jesu entspricht“ und ermutigte alle, im Gedenken und in der Fürbitte für die Entschlafenen in dieser Jesu-Gesinnung aktiv zu sein. Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus 1. Petrus 3, 18-20 zugrunde, wo beschrieben wird, dass Jesus nach seiner Kreuzigung denen gepredigt hat, die die Geduld Gottes zur Zeit Noahs strapazierten und als Gefangene im Jenseits bezeichnet werden.

Ansprache

Vor der Segenshandlung erfolgte auf Wunsch des Jubelpaares in etwas abgewandelter Form ein Vers des Kirchenliedes „Von guten Mächten“ auf dem Piano mit Rezitat. Die Aussage im Refrain: „Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag“ unterstrich sehr die Einstellung und Haltung des Jubelpaares und berührte auch die anwesenden Teilnehmer des Festgottesdienstes.

In der Ansprache an das Jubelpaar übermittelte Bischof Makulla ihnen das Bibelwort aus Sirach 34, 16-17 und wies darauf hin, dass alle im 19. Vers beschriebenen schützenden Merkmale Got-

tes das Jubelpaar erlebt habe und weiter erleben werde. In schönen, wie auch in belasteten Lebensphasen blieb ihr Gottvertrauen stabil.

Danket dem Herrn

Den schönen Abschluß des Festgottesdienstes bildete das Wunschlied des Jubelpaares 'Danket dem Herrn' (GB 272), welches von Sebastian und Fabian Tratzka mit Orgel und Trompete kraftvoll und freudig vorgetragen wurde.

Danach übermittelten vor der Kirche die Anwesenden dem Diamantenen Hochzeitspaar ihre Glück- und Segenswünsche.

4. November 2021

Text: Redaktion/RS

Fotos: G. Salewsky, D. Witte





